

T a g e s o r d n u n g s p u n k t 2
der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des
Ortsbezirkes Mainz-Kostheim
am 07.06.2006

Mainausbau (SV 65)

Protokollnotiz Nr. 0068

1. Das Wasserstraßen-Neubauamt Aschaffenburg, vertreten durch den Leiter Klaus Schwersenz, stellt die Planungen zum Ausbau der Fahrrinne des unteren Main gemäß Bundesverkehrswegeplan 2003 vor.

Neben der Vertiefung der Fahrrinne auf 3,30m ist im Bereich der Zufahrt zur Eingangschleuse Kostheim eine Abgrabung des Ginsheimer Bogens (Fläche in Eigentum der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes) geplant. Derzeit läuft das Scoping-Verfahren gemäß dem Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG). Bevor das Planfeststellungsverfahren beantragt werden kann, erfolgen weitere ökologische und technische Untersuchungen im Rahmen der Umweltverträglichkeit.

2. Frau Hebling vom Umweltbüro der Gemeinde Ginsheim-Gustavsburg stellt die Haltung der Gemeinde dar. Kritisch wird der Bundesverkehrswegeplan 2003 betrachtet, der auf Prognosen Mitte der 90er-Jahre fußt. Mit der Abgrabung werde auch eine wertvolle Freizeit- und Erholungsfläche der Gemeinde zerstört.
3. Frau Neumann, Umweltamt Wiesbaden, stellt fest, dass die Wiesbadener Gemarkung nicht betroffen ist. Die Stellungnahme der Stadt Wiesbaden zum Scoping-Verfahren wird dem Ortsbeirat zugeleitet.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV z.w.V. zu Punkt 3

Müller
Ortsvorsteher